



RIS3 der Südböhmischen Region

Michaela Novotná

25. 11. 2014



Südböhmische Region

- 
- ✓ Fläche: 10 056 m² (12 % der Fläche der ČR)
 - ✓ Einwohnerzahl: 637.000 (niedrigste Bevölkerungsdichte)
 - ✓ Wichtige Zentren: Č. Budějovice, Tábor, Písek, Strakonice, Jindřichův Hradec
 - ✓ Vorteilhafte geografische Lage an der Grenze zu Österreich und Deutschland
 - ✓ Attraktiv für den Fremdenverkehr

Regionale Innovationsstrategie – RIS3



- ✓ Tschechische Republik = 1 Nationale S3 -Strategie mit 14 regionalen Anlagen
- ✓ S3-Strategie verknüpft mit 2 neuen Operationsprogrammen (OP) zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit und der Weiterbildung (vor allem OP Forschung, Entwicklung und Weiterbildung sowie OP Unternehmung und Innovation für die Wettbewerbsfähigkeit)
- ✓ **Betonung der Zusammenarbeit zwischen Firmen – wissenschaftlichen Forschungsinstitutionen – regionaler Selbstverwaltung**

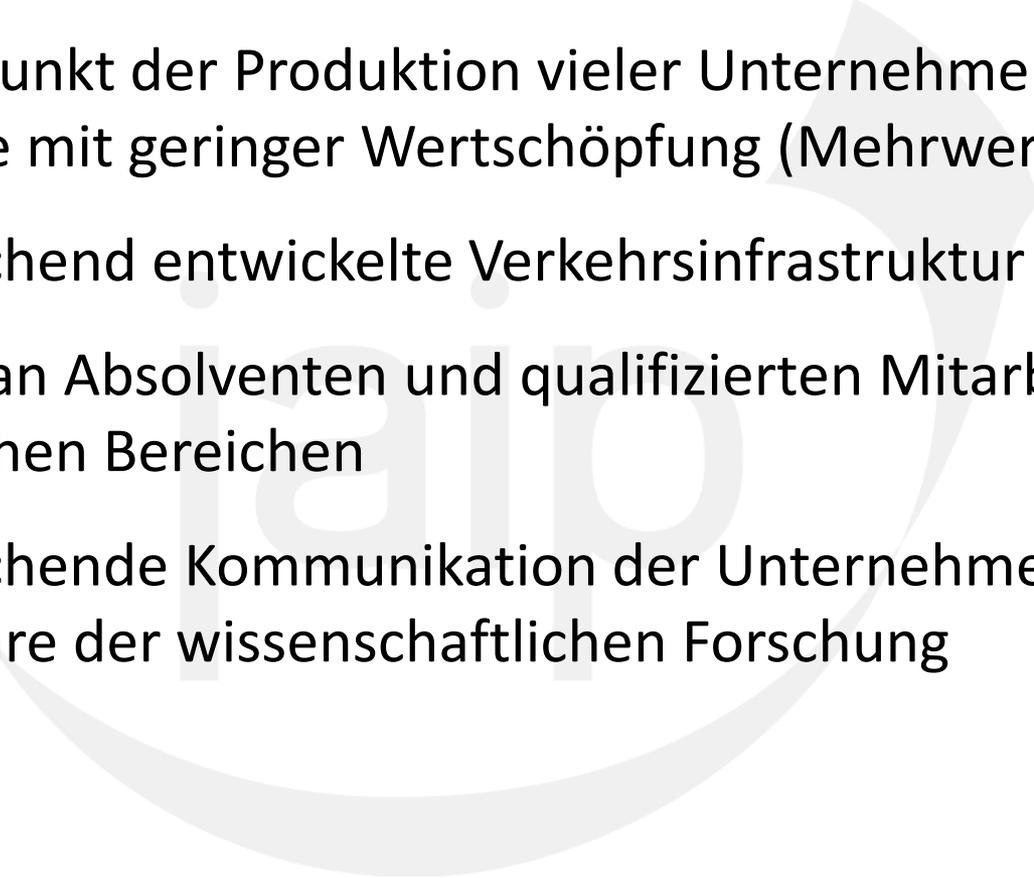
Südböhmische Region – starke Seiten



- ✓ Diversifizierte verarbeitende Industrie (Region ist nicht von einem Zweig abhängig)
- ✓ Starke Agrar-Lebensmittelindustrie (Lebensmittelindustrie, Landwirtschaft, Fischteichwirtschaft, Brauereien)
- ✓ Vorteilhafte geografische Lage in Bezug auf die entwickelten europäischen Märkte
- ✓ Hervorragende wissenschaftliche Teams im Bereich der Naturwissenschaften
- ✓ Preislich konkurrenzfähige Arbeitskraft

Südböhmische Region – schwache Seiten



- ✓ Schwerpunkt der Produktion vieler Unternehmen sind Produkte mit geringer Wertschöpfung (Mehrwert)
 - ✓ Unzureichend entwickelte Verkehrsinfrastruktur
 - ✓ Mangel an Absolventen und qualifizierten Mitarbeitern in technischen Bereichen
 - ✓ Unzureichende Kommunikation der Unternehmenssphäre und der Sphäre der wissenschaftlichen Forschung
- 

Südböhmische Region - Gelegenheiten



- ✓ Verstärkte Förderung ausländischer und tschechischer Firmeninvestitionen in Produkte und Leistungen mit höherer Wertschöpfung (Mehrwert)
- ✓ Motivation der Verlegung der Forschungszentren ausländischer Firmen in die ČR
- ✓ Attraktivere Präsentation technischer und naturwissenschaftlicher Fachrichtungen auf allen Bildungsebenen
- ✓ Verbesserung der Spitzenforschung durch Beitritt zum Europäischen Forschungsraum oder mittels Horizont 2020

RIS3 der Südböhmischen Region

- ✓ Genehmigt am 26. Juni 2014 durch die Vertretung der Südböhmischen Region
- ✓ Im strategischen Teil 3 Zentrale Änderungsbereiche:
 - Qualität im Bereich Human Resources*
 - Zusammenarbeit und Technologietransfer*
 - Einwicklung der Unternehmensaktivitäten*



Qualität im Bereich Human Resources



Ziel: Erhöhung der Relevanz und Verfügbarkeit der Human Resources in Bezug auf die Bedürfnisse des regionalen Arbeitsmarktes.

Beispiele für Aktivitäten:

- ✓ *Langfristige Arbeit mit Talenten mit dem Ziel ihrer Geltendmachung in der Region*
- ✓ *Erhöhung des Interesses an der Weiterbildung und der Arbeit in technischen und naturwissenschaftlich orientierten Bereichen*
- ✓ *Verbesserung der Vorbereitung auf den künftigen Beruf in Form der Zusammenarbeit der Bildungsinstitutionen und Firmen*
- ✓ *Schattenfunktionen im Firmenmanagement*

Zusammenarbeit und Technologietransfer

Ziel: Stärkung der sich wechselseitig ergänzenden Partnerschaften zwischen der Unternehmenssphäre und der Sphäre der wissenschaftlichen Forschung.

Beispiele für Aktivitäten:

- ✓ *Innovationsvoucher*
- ✓ *Serviceaktivitäten des Südböhmischen wissenschaftlich-technischen Parks in ČB bezüglich der Vernetzung von Firmen und FuE-Institutionen*
- ✓ *„Knowledge Transfer Partnership“ – Praktikum des Forschers in der Firma*
- ✓ *Einheitliche Propagierung des Zweiges – Cluster, Web*
- ✓ *Grenzübergreifende und internationale Zusammenarbeit*

Entwicklung der Unternehmensaktivitäten



Ziel: Verbesserung des Angebots unterstützender Instrumente, die den Träger der Innovationsidee von der Geburt seiner Idee, zur Gründung einer Firma bis zum Vertrieb der Fertigprodukte auf ausländischen Märkten begleiten.

Beispiele für Aktivitäten:

- ✓ *Erhöhung der Qualität der Leistungen für beginnende Firmen (z.B. Inkubationsprogramme)*
- ✓ *Entwicklung des Innovationspotentials in den Firmen in Form spezialisierter Berater*
- ✓ *Entstehung des Kompetenzzentrums*
- ✓ *Unterstützung im Bereich des Schutzes des geistigen Eigentums*
- ✓ *Erhöhung der Internationalisierung der Firmen - spezialisierte Beratung hinsichtlich der Zielmärkte, der Unternehmensmission*

Hauptbereiche der Spezialisierung in der Südböhmischen Region

- ✓ Biotechnologie für die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft
- ✓ Maschinenbau und Mechatronik
- ✓ Elektrotechnik



Erfolgreich realisierte Aktivitäten I.

Südböhmischer wissenschaftlich-technischer Park – II. Etappe

Gesamtnutzfläche – 3 100 m².



Vorgeschlagene Räume zur Vermietung:

- ✓ Büroräume
- ✓ Labors
- ✓ Halbbetriebsräume
- ✓ Mehrzwecksaal

www.jvtp.cz



Erfolgreich realisierte Aktivitäten II.



Südböhmische Unternehmensvoucher 1. Aufruf – Herbst 2014

- ✓ Ziel ist die Vernetzung der Unternehmenssphäre und der Sphäre der wissenschaftlichen Forschung
- ✓ Geeignete Antragsteller – kleine und mittelständische Unternehmen mit Sitz in der Südböhmischen Region
- ✓ Kenntnisvermittler - wissenschaftl. Forschungsinstitution aus der ganzen ČR
- ✓ Max. Höhe der Förderung: 5 100,-- EUR (75 % der absetzbaren Kosten)
- ✓ Gesamtallokation: 70 000,-- EUR aus Fonds der Südböhmischen Region
- ✓ Beispiel geförderter Aktivitäten – Produktentwicklung, Entwurf des Prototyps, Materialanalyse, Technologieaudit, Prozessoptimierung usw.
- ✓ Im I. Aufruf wurden 16 Projekte unterstützt.

Erfolgreich realisierte Aktivitäten III.

Zusammenfassendes Angebot der Kapazitäten der regionalen wissenschaftlichen Forschung

- ✓ Kataloge von Geräten und Expertenleistungen
- ✓ Einbindung der Zentren für Technologietransfer bei FuE-Institutionen
- ✓ Beispiel der Südböhmischen Universität in Budweis – www.b4i.cz

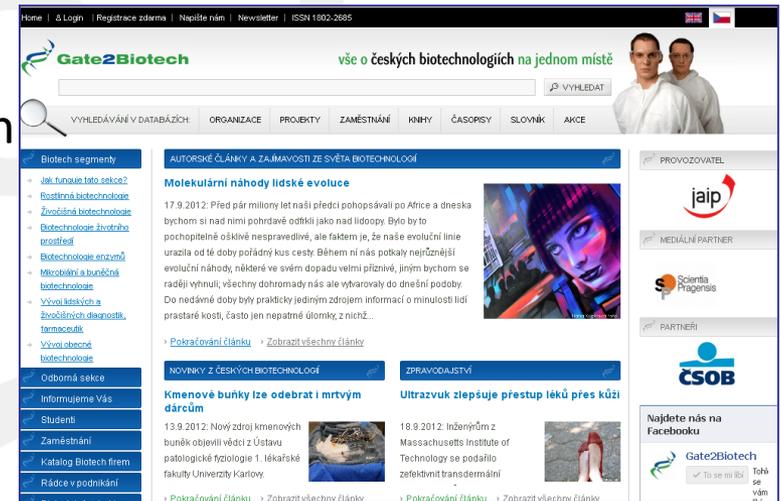
Entwicklung der Bereichsplattformen und Cluster-Initiativen

- ✓ Bei der Südböhmischen Universität Entstehung der neuen „Tschechischen biotechnologischen Plattform CEBIO“
- ✓ Lebensmittel-Cluster „Schmeckt gut. Südböhmisch.“

Erfolgreich realisierte Aktivitäten IV.

Einheitliche Propagierung der Zweige

- ✓ Portal gate2Biotech – Tor zu tschechischen Biotechnologien
- ✓ Zwei unabhängige Sprachversionen www.gate2biotech.cz und www.gate2biotech.com
- ✓ Sektion News, Autorisierte Artikel
- ✓ Neues aus der Welt der Biotechnologien
- ✓ Kooperationsangebote
- ✓ Biotechnologischer Report
- ✓ Stellenangebote



Danke für die Aufmerksamkeit!

Michaela Novotná

Regionaler S3-Manager für die Südböhmische Region

novotna@jaip.cz, tel: 608 572 269

www.risjk.cz